



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT,
VERKEHR, LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

WETTBEWERB

POTENZIALE HEBEN

Wiederbelebung von Gewerbe-, Industrie- und anderen Branchen



In Partnerschaft mit der
Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände Rheinland-Pfalz
Arbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern Rheinland-Pfalz
Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz



Wettbewerb Potenziale heben

Ungenutzte Areale gehören oft zum Bild in Städten und Gemeinden. Hemmnisse der Entwicklung können in Planungsschwierigkeiten, Altlasten, Eigentumsverhältnissen und weiteren Gründen liegen. Dabei handelt es sich um wertvolle Flächen, die für die zukünftige kommunale Entwicklung gebraucht werden. Hier setzt die Initiative des rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministeriums an.

Dr. Volker Wissing

Ziel ist es, mittels eines Wettbewerbs für Modellprojekte Best-Practice-Beispiele und Struktureffekte aufzuzeigen, die innerhalb der Städte und Gemeinden in Rheinland-Pfalz Nachahmung finden. Mittels des Wettbewerbs soll eine breite Aufmerksamkeit erzeugt und Entwickler und Investoren auf eine Vielzahl potenzieller Projekte aufmerksam gemacht werden. Im Ergebnis sollen sinnvolle Nachnutzungsprojekte mit Hilfe der Instrumentarien des Marktes angestoßen werden.

Die Initiative besteht aus

- einem Wettbewerb mit landesweitem Projektaufruf ab Dezember 2017;
- der anschließenden Förderung ausgewählter Modellvorhaben;
- einer Werbepattform für Entwickler und Investoren, die in den nächsten Jahren auf der internationalen Immobilienmesse Expo Real präsentiert werden wird.

Es würde mich sehr freuen, wenn Sie im Falle einer kommunalen Brache beim Wettbewerb dabei sein würden.

Dr. Volker Wissing

Stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau

Die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter <https://mwvlw.rlp.de/de/startseite/>.

PROJEKTAUFRUF

Worum geht es?

In Rheinland-Pfalz existiert eine Vielzahl von Siedlungsbrachen aller Art. Wegen der aktuellen demografischen Entwicklung, aber auch unter dem Aspekt der Freiraumschonung durch „Innenentwicklung vor Außenentwicklung“ gewinnt deren Reaktivierung immer mehr an Bedeutung.

Sie können Ihr Wiederbelebungsvorhaben vorschlagen!

Das Land unterstützt Sie bei der Initiierung, Fortentwicklung und Umsetzung

Was wird gesucht?

Gesucht werden ungenutzte und untergenutzte Flächen ab 3.000 m² in oder in Nähe von bebauten Bereichen, die das Potential für eine Entwicklung zu einem innovativen Nutzungsmix bieten. Von besonderem Interesse sind dabei Projekte, die wichtige Impulse für die wirtschaftliche Entwicklung Ihres Standortes setzen könnten.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich Kommunen und öffentliche Aufgabenträger aus ganz Rheinland-Pfalz.

Was wird prämiert und gefördert?

- 5 bis 8 Projekte als Modellvorhaben;
- Zuschüsse für externe Beratung und Unterstützung der Modellvorhaben für einen Zeitraum von bis zu 2 Jahren;
- Aufnahme aller Wiederbelebungsvorhaben in einer Werbeplattform für Entwickler und Investoren;
- Präsentationsmöglichkeit aller Wiederbelebungsvorhaben innerhalb des Landesstandes auf der Expo Real - internationale Messe für Immobilien und Investitionen in München 2018 ff.

Wie geht es weiter?

- Bewerbungsverfahren bis 31. Januar 2018;
- Bekanntgabe der Modellvorhaben im März 2018;
- Werbeplattform für alle Wiederbelebungsvorhaben;
- Bewerbung aller Vorhaben auf der Expo Real im Oktober 2018.

Auswahl der Modellvorhaben

Die Fachjury wird aus allen Bewerbungen die 5 bis 8 Vorschläge auswählen, die die Bewertungskriterien am besten erfüllen. Diese sind: die voraussichtlichen Auswirkungen auf die lokale und regionale Wirtschaft, insbesondere die Schaffung von Arbeitsplätzen, ein möglichst breiter und standortangepasster Nutzungsmix sowie die Lage zum Ortskern.

Förderung

Alle eingereichten Wiederbelebungsprojekte können unterstützt werden. Die ausgewählten Modellvorhaben erhalten Zuschüsse, mit denen die kommunalen Vorhabenträger Fachgutachten und Beratungsunternehmen beauftragen können, die den Planungs- und Vermarktungsprozess für zwei Jahre begleiten. Hierfür stehen insgesamt Mittel bis zu einer Höhe von einer Million Euro zur Verfügung. Unabhängig davon werden alle Wiederbelebungsprojekte in einer Werbepattform aufgenommen. Zusätzlich können alle Vorhaben beim jährlichen Landesstand auf der Immobilienmesse Expo Real in München dem internationalen Branchenpublikum präsentiert werden.

Ihre Bewerbung

richten Sie bitte an

DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

Hindenburgstraße 32

55118 Mainz

Frau Katharina Cavelius

E-Mail: katharina.cavelius@dsk-gmbh.de

